Zeitschrift: Bündner Monatsblatt : Zeitschrift für Bündner Geschichte, Landeskunde

und Baukultur

Herausgeber: Verein für Bündner Kulturforschung

Band: - (1954)

Heft: 4

Artikel: Chronik für den Monat März

Autor: Hunger, A.

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-397669

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

trolle des Klerus, über die Gleichgültigkeit des regierenden Bischofs und das disziplinlose Leben in den Klöstern wörtlich ab und kommt zum Schluß, daß Borroni als «testis minime suspectus» ein getreues Bild (genninam effigiem) der kirchlichen Verhältnisse in Rätien entworfen habe.

Chronik für den Monat März Von A. Hunger, Chur

- 2. Im Schaufenster eines Uhrengeschäftes in Chur war für einige Tage das Werk der einstigen Rathausuhr, welches im Jahre 1593 von dem Zürcher Uhrmacher Habrecht angefertigt wurde, ausgestellt.
- 4. In Scuol/Schuls verschieden Ing. Jon Crastan aus Sent und Dr. jur. Hugo Vital aus Ftan.
- 7. Im Stadttheater Chur fand die Première des Schauspiels «Ein Volksfeind» von Henrik Ibsen statt.
- 8. Der Vorsteher des kantonalen Fürsorgeamtes, Paul Ragettli, verschied in Zürich in seinem 55. Lebensjahr.
- 9. Prof. Valerio Mariani, Ordinarius für Kunstgeschichte an der Universität Neapel, sprach im Rathaussaal Chur über Lorenzo Bernini, einem Meister der italienischen Architektur.
 - In der Historisch-antiquarischen Gesellschaft sprach Prof. Dr. E. Vogt, Direktor des Landesmuseums Zürich, über «Die Ausgrabungen auf Cresta-Cazis und ihre Bedeutung für die Urgeschichtsforschung in Graubünden».
- 10. Dr. Christian Maurer, Privatdozent an der Universität Zürich, welcher in Schiers aufgewachsen ist, wurde als Theologieprofessor an die theologische Fakultät der Universität Bethel-Bielefeld berufen.
- 11. Musikdirektor Robert Cantieni verschied in Chur in seinem 82. Altersjahr.
- 12. Im Saale des Hotels Marsöl in Chur fand die Ziehung der interkantonalen Landeslotterie statt.
- 15. Auf der Halde in Chur ließ der Stadtverein ein durch Kunstmaler Otto Braschler neu angefertigtes Panorama aufstellen.

- 17. In der Naturforschenden Gesellschaft Graubündens sprach Dr. E. Steinmann über «Die Bedeutung und der Bau der Blattgrünkörper».
 Das Stadttheater Chur führte das klassische Lustspiel «Der zerbrochene Krug» von Heinrich von Kleist auf.
- 18. Seminardirektor Dr. C. Buol sprach in der Lehrerkonferenz Heinzenberg-Domleschg über «Menschenbildung in der Volkshochschule von heute».
- 22. Der Bundesrat hat dem Kanton Graubünden an die Kosten der Verbauung des Ovel Chasellas in der Gemeinde St. Moritz einen Bundesbeitrag bewilligt.
- 23. Im Lyceum Alpinum in Zuoz fanden am 22. und 23. März die Maturitätsund Handelsdiplomprüfungen statt, wobei sämtliche 32 Kandidaten erfolgreich abschlossen.
- 29. In einer vom Stadtverein Chur veranstalteten Versammlung sprach Gartenarchitekt Ammann aus Zürich über Gartengestaltung.
- 30. In Chur verschieden Johann Martin Niggli, alt Direktor der Graubündner Kantonalbank, und Kaspar Leopold Zellweger, alt Grenzwacht-Chef.